

▲ Industriefachkraft (IHK) für Qualitätssicherung

Sie vereinen Erfahrung und Qualitätsanspruch



Informationen zur Weiterbildung

Die Grundlagen der Metallverarbeitung muss Ihnen niemand mehr erklären - wie ein Werkstück nach gültigen ISO-Normen geprüft und beurteilt wird, interessiert Sie dafür umso mehr? Mit der Industriefachkraft für Qualitätssicherung steigen Sie direkt ins Thema Fertigungsprüftechnik ein. Ihre Berufserfahrung und Ihr Verständnis für Produktionsabläufe kommen Ihnen insbesondere im Automotive-Bereiche sowie der Medizin-, Luft- und Raumfahrttechnik zugute.

Zu Ihren Aufgaben gehört es, Werkstücke mittels optischer, taktile oder konventioneller Präzisionsmess-

technik zu kontrollieren. Die dafür benötigten Messprogramme erstellen Sie direkt an der Messmaschine oder via Offline-Programmierung mit Siemens NX.

Weicht das Messergebnis von den Vorgaben ab, reagieren Sie souverän und analysieren die Situation gemeinsam mit der Konstruktions- und Fertigungsabteilung. Ihre*n Kund*innen informieren Sie mit einem Prüfbericht über die erhobenen Messdaten.

Möglichst wenig Ausschuss, eine gute Qualität und ein zufriedene*r Auftraggeber*in sind Ihre Vorstellung von einem gelungenen Produktionsprozess.



Industriefachkraft (IHK) für Qualitätssicherung

Maßnahmedauer

28 Wochen (inkl. 6 Wochen betriebl. Praktikum)
Gesamtdauer kann aufgrund Ferienzeiten variieren.

Abschluss

IHK-Zertifikat „Industriefachkraft für Qualitätssicherung“
DGQ-Qualitätsassistent*in Technik
Hausinternes Zertifikat

Reha-Eignung

Da Arbeitsaufträge abwechselnd im Sitzen oder Stehen ausgeführt werden und die allgemeine körperliche Belastung gering ist, ist der Beruf auch für Menschen mit starken körperlichen Einschränkungen gut geeignet. Der Arbeitsplatz befindet sich in sauberen und temperierten Räumen, was insbesondere Allergikern zugutekommt.

Ihre Weiterbildung bei uns

Die Weiterbildung zur Industriefachkraft (IHK) für Qualitätssicherung wird bei uns im Haus in 28 Wochen – sechs Wochen Betriebspraktikum inklusive – angeboten. Das Praktikum hat zum Ziel, erste Einblicke in das neue Arbeitsumfeld zu bekommen und Betriebsabläufe kennen zu lernen. Außerdem haben Sie die Möglichkeit, sich schon im Praktikum als potenzielle*r Mitarbeiter*in zu empfehlen.

Schwerpunkt der Weiterbildung ist das Themengebiet Fertigungsprüftechnik. Von Beginn an beschäftigen Sie sich praxisbezogen mit der Anwendung von konventionellen Messmitteln, der statistischen Auswertung gewonnener Daten und der Ausarbeitung von Prüfplänen. Weiterhin lernen Sie, souverän mit CNC-gesteuerten 3D-Koordinatenmessmaschinen umzugehen. Die Offline-Programmierung und umfassende Grundlagen im Qualitätsmanagement vervollständigen den Ausbildungsplan.

Jobchancen

Für Metall und Kunststoff verarbeitende Betriebe sind Sie die Idealbesetzung in der Qualitätssicherung. Ihre Berufserfahrung aus der Produktion in Kombination mit Ihrem Wissen in der Messtechnik macht Sie zum/zur kompetenten Ansprechpartner*in für Kunden*innen und Kolleg*innen. Außerdem stellen Sie regelmäßig Ihren Qualitätsanspruch unter Beweis und entwickeln das Qualitätsmanagement sowie Arbeitsprozesse im Unternehmenssinn weiter.

Bitte beachten

Um abzuklären, ob die Einstiegsvoraussetzungen für diese Maßnahme gegeben sind, ist ein Beratungsgespräch erforderlich. Wir bitten um telefonische Voranmeldung.

Beratungstermine: Montags, ab 9.30 Uhr

Voraussetzung

- Facharbeiterabschluss in einem Metallberuf
- Facharbeiterabschluss in einem technischen Beruf und Berufserfahrung in der Qualitätssicherung, Arbeitsvorbereitung, Fertigung oder Metallverarbeitung

Anforderungen

- Praktische Begabung und Feinhandgeschick
- Selbstständiges und sorgfältiges Arbeiten
- Technisches Grundwissen und EDV-Basiskenntnisse
- Gute Kenntnisse im Lesen von technischen Zeichnungen
- Kenntnisse über technische Normung und Fertigungsverfahren
- Zahlenverständnis
- Verantwortungsbewusstsein
- Team- und Konfliktfähigkeit
- Kommunikationsfähigkeit

Ausbildungsschwerpunkte

- PC-Anwendungen
- CAD-Grundlagen (Siemens NX)
- Methoden und Werkzeuge des Qualitätsmanagements
- Statistische Methoden zur Produkt- und Prozessüberwachung
- Allgemeine Fertigungsprüftechnik und 3D-Koordinatenmesstechnik
- Prüfplanung, Prüfanwendungen und Prüfmittelüberwachung
- Erfolgstraining (intensives Bewerbungstraining, effektive Stellenrecherche und vieles mehr)

Ausstattung

- Konventionelle Messmittel (bspw. Handmessmittel, Höhenmessgeräte, Profilprojektoren)
- Taktile und optische Koordinatenmessgeräte (bspw. von Zeiss, Mitutoyo oder OGP)
- Form- und Oberflächenprüfgeräte

Ansprechpartner

Herr Ohnmacht, Telefon: 07084 933-135

Maßnahmeort

Schömberg: Bühlhof 6, 75328 Schömberg